

WERBEGAG / Nikolaus landet bei Supermarkt

Geschenke direkt aus Wolke sieben

GÖPPINGEN ■ War er mit seinem Schlitten bei Wolke sieben zu schnell um die Ecke gerauscht oder haben die Rentiere vor einem Düsenjäger gescheut? Es wird wohl nie geklärt werden. Fest steht jedenfalls, dass am Samstag punkt 12.30 Uhr der Nikolaus vom Himmel gefallen ist. Zum Glück hatte er einen Fallschirm dabei und so konnte der Mann mit dem wehenden Rauschbart eine gelungene Landung hinlegen.

Wie es der Zufall wollte, lag der Landeplatz just direkt vom dem Göppinger Gebauer-Aktivmarkt, wo der himmlische Gast bereits von erwartungsvoll leuchtenden Kinder-
augen erwartet wurde. Zum Glück hatte der Nikolaus kurz vor seinem

Absprung noch nach dem Geschenkessack gegriffen und konnte den Beifall der Schaulustigen für die spektakuläre Punktlandung auch gleich mit leckeren Schoko-Nikoläusen belohnen.

Wie der fliegende Nikolaus später beim Exklusiv-Interview mit der NWZ gestand, war der Werbegag von Aktivmarkt-Inhaber Manfred Gebauer gar nicht so leicht zu erfüllen. Schließlich war's beim Absprung aus 1000 Metern Höhe mit gerade mal null Grad nicht nur recht kühl: Wolken und teilweise Nebel über dem Filstal erschwerten die Sicht und stellten das Können des Stuttgarters Klaus Renz, 1989 Weltmeister im Fallschirmspringen, ordentlich auf die Probe. nik



Am Samstag um 12.30 Uhr ist in Göppingen der Nikolaus vom Himmel gefallen – und brachte Geschenke mit.

FOTO: GIACINTO CARLUCCI